

Unser kommunalpolitisches Programm 2019

Nachhaltig wirtschaften, Umwelt schonen

Attraktive Dorfentwicklung mit bezahlbarem Wohnraum

Teilhabe für jung und alt, Zukunft gemeinsam gestalten

Orte für alle Bürger für Bildung, Kultur, Integration

Transparente Bürgerbeteiligung, bürgerfreundliches Rathaus

Umweltfreundliche Mobilität mit Bahn, Bus, Fahrrad und Auto

Gemeinderatswahl 2019 in Wannweil





Sozial, respektvoll,
ökologisch und
sachlich konstruktiv
in die Zukunft in einem
lebenswerten Wannweil



Geben Sie am 26.05.2019 Ihre Stimme der Grün-Alternativen-Liste

GAL

Die Kandidaten der Grün-Alternativen-Liste Wannweil

Konrad Finkh (11) Gas- und Wasser-Installateurmeister

Auch im Umweltschutz und im Verkehr sollte mehr Markt herrschen: Das heißt, Verschmutzung muss die Verursacher Geld kosten und auch der Verkehr könnte über den Geldbeutel gesteuert werden.

Ilze Skuja (08) Dipl.-Pädagogin, Trainerin und Coachin

Als Gemeinderätin möchte ich mich für ein gemeinsames generationenübergreifendes und familienfreundliches Leben einsetzen.

Besonders am Herzen liegt mir eine nachhaltige, soziale und ökologische Entwicklung Wannweils, in der jeder sich ernst genommen fühlt und mitwirken kann.

Nelli Thiess (10) Dipl.- Päd., Reittherapeutin

Durch meine eigenen Kinder und die langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit, liegen mir die Bedürfnisse der Wannweiler Familien und Jugendlichen besonders am Herzen.

Ich möchte dazu beitragen, dass unseren Kindern eine gesunde Umwelt und Natur erhalten bleibt.

Dr. Christoph Treutler (01)

Diplomphysiker i.R.

Mit meiner Erfahrung als Gemeinderat möchte ich mich weiterhin für gute Sachentscheidungen im Gemeinderat einsetzen und für mehr Transparenz und Beteiligung der Bürger eintreten. Die Betreuung und Versorgung unserer älteren Mitbürger ist mir genauso wichtig wie ein Treffpunkt für die Jugendlichen.

Listenplatz 08

Matthias Stiller (05) Dipl.-Ing. Bauwesen

Besonders wichtig ist mir die Weiterentwicklung der Energiewende durch verstärkte Nutzung von erneuerbaren Energien und durch Energieeinsparung. Dies gilt insbesondere auch für die gemeindeeigenen Liegenschaften und die Wannweiler Infrastruktur.

11

Joachim Hespeler (03) Dipl.-Agraringenieur

Umwelt, Klima, Energie sind drei große Themen unserer Zeit. Hier dürfen wir nicht nur auf die "große Politik" warten, sondern müssen vor Ort an Lösungen arbeiten. Wir wollen unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger stärker in Entscheidungsprozesse einbinden. Für die Nachhaltigkeit unserer Demokratie müssen wir die Jugendlichen stärker an kommunalpolitische Themen heranführen.

03

12

Rudolf Sommer (09) Buchhändler i.R.

Ich trete ein für bezahlbaren, nach besten ökölogischen Standards errichteten Wohnraum und für zusätzlichen sozialen Wohnungsbau in Wannweil. Dabei sollen die Verluste für Natur und Landschaft gering gehalten werden.

04



BÜNDNIS 90

Valentin Paal (07) Azubi Fachinformatiker

Einsetzen möchte ich mich für die baldige Einführung von Glasfaserinternet, für mehr Demokratie in Wannweiler Firmen und die Stärkung von Betriebsräten. An Wochenenden möchte ich Fahrten mit dem Bürgerbus in Nachbardörfer organisieren, um Jugendlichen ohne Kfz mehr Mobilität zu geben.

Matthias Buck (12) Musiker

In erster Linie sind mir die Belange und Bedürfnisse unserer Kinder und Jugendlichen ein Herzensanliegen. Wannweils Zukunft wird entscheidend davon geprägt werden, was wir den jungen Menschen bereits in frühen Kindheitsjahren, aber auch im Jugendalter mit auf den Weg geben können.

Ruth Uhlisch (04) Dipl.-Kauffrau

Mein Anliegen ist, die Entwicklung der lokalen Wirtschaft und die Umsetzung eines zukunftsfähigen Verkehrskonzepts mit dem Natur- und Landschaftsschutz in Einklang zu bringen. Ein weiteres Thema ist für mich die Förderung sozialbenachteiligter Kinder in ihrer frühkindlichen Bildung und in der Schule, insbesondere die Bedeutung des Spracherwerbs und der sozialen Kompetenz.



02

09 06

Dieter Bernhardt (14) Architekt

Besonders wichtig ist es mir, mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Dabei sollten sowohl soziale als auch ökologische Aspekte berücksichtigt werden.

Denkbar sind z.B. Baugemeinschaften für generationenübergreifende Projekte. Weiter möchte ich mich einsetzen für die Fortführung von verkehrsberuhigenden Maßnahmen, besonders in den Durchgangsstraßen.

Eva Ziegler (02) Ernährungswissenschaftlerin (B. Sc.)

Als Gemeinderätin sehe ich meine Schwerpunkte im sozialen Bereich. Eine gutes Angebot in der Kinderbetreuung sowie die Neugestaltung der Jugendarbeit sind mir ein großes Anliegen. Ich möchte die jungen WannweilerInnen bei wichtigen Entscheidungen im Gemeinderat vertreten und als Bindeglied zwischen Jung und Alt fungieren.

Renate Sepeur (06) Diplom-Psychologin

Aufgrund langjähriger Beratungs- und Leitungserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe weiß ich, wie wichtig die Transparenz von Entscheidungswegen und die Beteiligung der betroffenen Menschen sind. Dafür und für ein respektvolles, soziales Miteinander Menschen unterschiedlicher Herkunft setze ich mich ein. Unterstützen möchte ich weiterhin ökumenische Begegnungen in unserer Gemeinde.

Sabine Altenburger (13) Theaterpädagogin, Regisseurin

Ein lebendiges Wannweil, das wächst und für das wir uns engagieren, braucht Orte der kulturellen Begegnung und Bildung für alle. Ökologisch verträgliche Mobilität und naturnahes Bauen, das interessante Lebensräume schafft, sind für mich wichtige Ziele der Politik, ebenso wie der ländliche Freiraum für Kinder und Jugendliche, den es zu erhalten gilt.